**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 21 (1914)

**Heft:** 33

**Artikel:** Sprüche und Gebete für die Unterschule [Fortsetzung]

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-536478

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Pädagogische Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Blätter".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln. 14. Aug. 1914.

nr. 33

21. Jahrgang.

### Redaktionskommission:

oh. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die oh. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ridenbach (Schwhz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seig, Umben (St. Gasten) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inferat-Auftrage aber an oh. haasenstein & Bogler in Luzern

### Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für tath. Lehrerinnen und tostet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage.
Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Rickenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln.
Rrantentasie des Bereins tath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Berbandspräsident fr. Lehrer J. Leich, St. Fiden; Berbandstasser fr. Lehrer Als. Engeler, Lachen-Bonwii (Check IX 0,521).

Inhalt: Sprüche und Gebete für die Unterschule. — Sinnsprüche. — Orientierung über den Alsohol. — Die Biegung der Versonennamen. — Kurzsichtigkeit und Schule. — Reisekarten. — Unsere kath. Lehr= und Erziehungs-Anskalten der Schweiz. — Schul-Mitteilungen. — Literatur. — Bon un'erer Krankenkasse. — Briefkasten der Redaktion. — Inserale.

# Sprücke und Gebete für die Unterschule. Zum Jesusknaßen.

Wie der kleine Jesusknabe Will ich fromm auf Erden sein. Daß er seine Freude habe, Will ich ihm mein Leben weit,'n. Wie an Alter, so an Tugend Will ich wachsen immersort. Dann erfreuet meine Jugend Sott und Menschen hier und bort.

Dich, o Jesus, tet' ich an, Wie die Weisen es getan. Gold und Silber kann ich nicht Bringen vor dein Angesicht. Aber meines Herzens Sold Schent' ich dir, o Jesu holb;

Ueber alles lieb' ich bich, Will bich lieben ewiglich.

Jesus, beine erste Jugend War voll Anmut und voll Tugend. Wie an Jahren nahmest du An Verstand und Weisheit zu. Jesus, dies sei mein Bestreben: Auch so fromm wie du zu leben. Jesus Chrift, bu sollst allein Meiner Jugend Vorbild sein.

Jesus, holber Gottestnabe, Reich an jeter schonen Gabe, Reich an Tugend und Berftanb Warst du an der Mutter Hand, Warst du in der Eltern Hütte, Warst du in der Lehrer Mitte: Stets ein Muster jeder Tugend Für die zarte liebe Jugend.

Jesu Weisheit wunderbar Strahlte schon im zwölsten Jahr Wie der Sonne helles Lickt Plötlich durch die Wolfen bricht. Gab jedoch nur kurzen Schein, Wollt' noch mehr verborgen sein.

# Andere Gebete ju Jefus.

Jesus, bleib' in meiner Seele, Halte mich von Sünde frei. Mach, daß ich nur Gutes wähle Und bereinst ein Engel sei. Schüt mich gnädig in Gefahren, Laß die Unschuld mich bewahren.

Der du die Liebe selber bist,
Ich liebe dich, Herr Jesus Christ.
O süße Müh', o großer Lohn,
Zu lieben dich, o Gottessohn.
Du bist mein Gott, du bist mein All',
Was du nicht bist, ist leerer Schall.
Ich liebe dich, o liebe mich,
Laß eines sein uns ewiglich.

So reich an Liebe niemand ist Wie du mein Heiland Jesus Christ. Du gabest bin bein heilig Blut, Haft ausgelöscht der Hölle Glut, Haft aufgetan des himmels Tür. Was geb' ich, Jesu, dir dafür? Nimm hin mein Herz, dir sei's geweiht Von nun an bis in Ewigkeit.

# Gebete jum feidenden Jefus.

Ich banke bir, Herr Jesus Chrift, Daß du für mich gestorben bist. Uch laß bein Blut und beine Pein An mir boch nicht verloren sein.

Ach Herr, was du erduldet, Ist alles meine Last. Ich habe das verschuldet, Was du getragen hast. Ich bins, o Herr, ich Armer, Der dies verdienet hat, O tilge, mein Erbarmer, Doch meine Missetat.

D Haupt voll Blut und Wunden, Voll Schmerz, bedeckt mit Hohn.
D göttlich Haupt, umwunden Mit einer Dornenkron.
D Haupt, das andrer Ehren Und Kronen würdig ist:
Sei mir in frommen Zähren, Sei tausendmal gegrüßt!

Sein Kreuz muß Jesus tragen Jur Schäbelstätte hin. Er trägt es ohne Klagen Mit frommem Dulbersinn. Auch ich mein Kreuz will tragen Wie du, mein Herr und Gott, Mit willigem Entsagen Dir solgen in den Tod.

### Gebete zu Maria.

Jungfrau, Mutter Gottes mein, Laß mich ganz dein eigen sein, Dein im Leben und im Tod, Dein in Unglück, Angst und Not, Dein in Kreuz und bittrem Leid, Dein für Zeit und Ewigkeit.

D Maria voll ter Gnabe, Mutter der Barmherzigkeit, Mach, daß mir ter Feind nicht schabe, Steh' mir bei im letten Streit. Sieh, es ruft dein Kind zu dir: O Maria, hilf doch mir Hillg leben, selig sterben Und den himmel zu erwerben.

Die du uns das Heil ich ehren, Die du uns das Heil gebracht, Und dein Wandel soll mich lehren Alles, was mich glücklich macht. Laß mich dich recht kindlich lieben, Laß mich nie die Sünde üben, Schüke mich bei Tag und Nacht.

# Bum fil. Jofef.

Heiliger Josef, Sterbepatron, Bitt für mich an Gottes Thron. Hilf mir leben gut und fromm, Daß ich zu dir in den Himmel fomm. Heiliger Josef, Schutpatron, Ich bitte dich durch beinen Sohn, Durch beine Braut, die Jungfrau rein, Du wollest mir ein Bater sein. Sei mein Beschützer immerdar, Wenn meinem Leben droht Gefahr, Und steh mir bei in aller Not In dem Leben und im Tod.

Heiliger Josef süß und mild, Sei du mein starker Schutz und Schild. Sei stets mein Freund in Tod und Leben, Daß Gott mir mög den Himmel geben.

O Josef, Rährer Jesu Christ, Du mein geliebter Vater bist. Laß mich auch sein bein liebend Kind, Hilf, daß ich meide jede Sünd', O Josef rein, o Vater mein. Tu stehst verklärt vor Gottes Thron, O slehe bei des Höchsten Sohn, Daß ich gleich dir ihm ewig treu Un Glaube, Liebe, Hoffnung sei. O Josef rein, o Vater mein.

# Bum fl. Schukengel.

Schutzengel, mir von Gott gegeben, Geleite mich durchs ganze Leben. Du bist so weise, fromm und rein, D möcht ich bir boch ähnlich sein.

O Engel rein, Beschützer mein, Laß mich dir stets empsohlen sein. Wohin ich geh' und wo ich steh', Sei du, mein Engel, in der Nah'. Bei jedem Schritt, bei jedem Tritt Geh' du, mein lieber Engel, mit. Bor der Gefahr zur Sünd' bewahr Mich, holder Engel, immerdar.

# Morgengebet.

O Gott, du haft in dieser Nacht So väterlich für mich gewacht. Ich lob' und preise dich dafür Und dank für alles Gute dir. Bewahre mich auch diesen Tag Vor Sünde, Tod und jeder Plag. Und was ich tenke, red' und tu, Das segne, bester Vater, du. Maria bitt an Gottes Thron Für mich bei Jesus, beinem Sohn, Der hochgelobt sei allezeit Von nun an bis in Ewigkeit.

### Abendgebet.

Bevor ich mich zur Rahe lege, Zu bir, o Gott, mein Herz ich hebe, Und sage Daut für jede Gabe, Die ich von dir empfangen habe. Und hab' ich heut' mißfallen dir, So bitt' ich dich, terzeih' es mir. Dein Areuz, o Jesu, schühe mich Bor allem Bösen gnädiglich. In deine Wunden schließ' mich ein, Dann schlas' ich ruhig, keusch und rein. Maria bitt' an Gottes Thron Für mich bei Jesus, beinem Sohn. Beschühe auch, ich bitte dich, O heiliger Engel Gottes, mich.

# Gute Meinnng.

Alles meinem Gott zu Ehren!
Gottes Lob und Ehr' zu mehren,
In der Arbeit, in der Ruh'!
Meinem Gott nur will ich geben
Leib und Seel, mein ganzes Leben,
Gib, o Jesu, Gnad' dazu.
Alles Unglück von uns wende,
Deine Gnade reichlich spende,
Steh' uns bei in aller Not.
Deinen Segen uns erteile,
Uns zu helsen nicht verweile
In tem Leben und im Tod. Amen.

# Sinniprüche.

- 1. So lange ber Menich noch etwas in fich erkennt, bas weggeschnitten und beffer gemacht werden muß, fteht es gut um ihn.
  - 2. Wer fiegen will, muß fterben fonnen.
- 3. Bier Runfte find so bod, baß fie bem Teufel auf ewig unzugänglich bleiben: bereuen, besser machen, fich belehren lassen und zugeben, daß man irren und fehlen fonne.